

Pioniere des Wandels

Kommentar: Sabine Steininger, Stadträtin

Stadtrat Bayreuth

rechtliche Rahmenbedingungen

- Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern
- Gemeindegatzung der Stadt Bayreuth
- Geschäftsordnung für den Stadtrat Bayreuth
- Satzungen und Gesellschafterverträge der städtischen GmbHs in Verbindung mit dem Aktienrecht

Stadtrat Bayreuth

Zusammensetzung/Gremien

- Oberbürgermeisterin*)
- 44 ehrenamtliche Stadtratsmitglieder
 - 13 CSU
 - 9 Bayreuther Gemeinschaft und Bayreuther Bürgerliste
 - 8 SPD
 - 5 Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Unabhängigen
 - 5 FDP/Die Unabhängigen
 - 3 Junges Bayreuth
 - 1 fraktionsloses Stadtratsmitglied

Stadtrat Bayreuth

Tätigkeit

- § 1 (1) GO
Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Gesetze im eigenen und übertragenen Wirkungskreis in allen politischen, wirtschaftlichen, finanziellen, sozialen, kulturellen und umweltrelevanten Angelegenheiten der Stadt, soweit er sie nicht beschließenden Ausschüssen übertragen hat (§ 6 GO) oder der Oberbürgermeister zuständig ist (§ 9 GO).
- § 1 (2) GO Auflistung der Beschlussgegenstände
https://formular-server.de/BT_FS/findform?shortname=Geschaeftsordnung&formtecid=2&areashortname=bt_oe

*) Oberbürgermeisterin wird unterstützt von

6 ReferentInnen

- Personal, Recht, öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Finanzen
- Umwelt und Verkehr sowie Meldewesen
- Planen und Bauen
- Familie, Schule und Soziales
- Kultur und Tourismus

Stadttrat Bayreuth

Gremien

- 11 Ausschüsse
- 14 Kommissionen
- 10 Aufsichtsräte
- 4 Zweckverbände

Stadtrat Bayreuth

Unterstützungsmöglichkeiten

- sog. freiwillige Leistungen (Zuschüsse an Vereine & Verbände) z.B. in Form von Barzuschüssen, Überlassung von Räumlichkeiten, Flächen (z.B. Essbare Stadt), u.a.
- städtische Auszeichnung
z.B. Umweltpreis, Sozialpreis, Preis für bürgerschaftlichen Engagement (von Einzelpersonen)
- ideelle Unterstützung
z.B. Beratung durch zuständige Dienststellen, Vermittlung von AnsprechpartnerInnen andernorts
- sonstige Hilfestellung
z.B. Hinweis auf der städtischen Homepage unter der Rubrik Umwelt/Energie auf Foodsharer, RepairCafé, u.a.
- Bereitstellung von Infrastruktur
z.B. weitere Bücherschränke, Foodsharer
- Einbinden in städtische Informationsveranstaltungen
z.B. Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe der vhs zum Thema Transition Town, begleitet von einer Ausstellung im RW21
- Umschichten von Ausgaben, z.B. Kürzung oder Streichung nicht nachhaltiger Ausgaben (z.B. Unterhalt Verkehrslandeplatz Bayreuth)

Stadtrat Bayreuth

Hindernisse bei der Umsetzung

- Verpflichtung zur Erstellung eines Haushaltskonsolidierungsprogramms
- Haushaltsgenehmigung durch die Regierung von Oberfranken und die damit verbundene Auflage für 2016 und Vorjahre:
keine weiteren neuen freiwilligen Leistungen
- seit Jahren bekannt: Bayreuth hat kein Einnahmen, sondern ein Ausgabenproblem, d.h. wir geben mehr aus, als wir auf Dauer einnehmen (Folgekostenproblematik bei Beschlüssen, z.B. VLP Bayreuth - voraussichtliches Defizit 2017: 366.000 €, LGS jährlicher Unterhalt ca. 400.000 €, u.a.)
- Mehrheitsverhältnisse im Stadtrat
- Regulation bei der Preisvergabe
- Transition Town Idee im Stadtrat kaum bekannt, ebenso das Transition Haus

Persönliches Fazit

Sabine Steininger, Stadträtin

Meiner Meinung nach verfügen Kommunen über zahlreiche Einflussfaktoren, um den achtsamen Umgang mit Ressourcen in der Alltagspraxis zu begünstigen. Leichter ginge das jedoch, wenn die Kommunen ihrerseits durch formale und finanzielle Rahmenbedingungen von Bund und Land Unterstützung erhalten würden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!